

Foto: Arbos



Sprachgiganten im Kampf um die Dichterkrone: Goethe (Horst Dittrich), Kleist (Werner Mössler)

Die „Landkarten der Schatten“ als Arbos-Premiere in nbv: Empfindsame Muttersöhnchen

Dialoge mit Stimme und Gebärden, Figurentheater und Schattenspiel zu „Karagöz“-Theater vereint, hier Goethe, da Kleist – derlei Bühnenspiel kann fast nur aus der Regiekunst von Herbert Gantschacher hervorgehen. In der neubuehnevillach gab's die Kärnten-Premiere der Arbos-Produktion „Landkarten der Schatten“.

Den Besuchern bot Gantschachers Inszenierung am Donnerstag originelles, intellektuelles Gehörlosentheater, das von bewährten Spezialisten auch für Hörende einigermaßen spannend präsentiert

wurde. Spannend, weil der seit Jahren mit Arbos verbundene bosnische Autor Dževad Karahasan Goethe und

VON ANDREA HEIN

Kleist, die sich nie getroffen haben, zum philosophischen Disput antreten lässt; einigermaßen, weil nicht alles stimmte.

Etwas gebastelt wirkte manche Szene und gute Ansätze wie das volkstümliche orientalische „Karagöz“-Schattenspiel, das sowohl Kleists „Penthesilea“ als auch „Über das Marionettentheater“ zitierte, verflachten schnell. Die graziösen, wie Scherenschnitte wirkenden großen Puppen und kleinen Figuren schuf Burgis Paier,

die dunklen Kostüme und Bühnenbauten Sanzaba Dimna. Sehr viel Schatten also für zwei Lichtgestalten der Literatur, deren Gemeinsamkeiten und Verschiedenheiten Karahasan beim fiktiven Treffen im Salon von Johanna Schopenhauer (Sabine Zeller) geist- und humorvoll aufeinanderprallen lässt.

So reisten die in Frankfurt am Main beziehungsweise an der Oder Geborenen viel, doch sehr verschieden: Goethe (Horst Dittrich) stets mit der Kutsche, Kleist (Werner Mössler) zu Pferd oder Fuß, dieser an den Atlantik, jener ans Mittelmeer. Zwei vaterlose „Muttersöhnchen wie alle Männer“ auf der Suche nach dem richtigen Empfinden in einer „unvermeidlichen Welt“.

Verdienter Applaus. Heute nochmals in der neubuehnevillach (nbv) zu sehen, Karten: ☎ 04242/27 3 41.

Samstag, 3. März 2012 / Nr. 18.624, € 1,-

Kärntner Krone

**Kronen
Zeitung**
UNABHÄNGIG

www.krone.at

Klagenfurt, Krone Platz 1

REDAKTION: ☎ 0463/3842 ABO-SERVICE: ☎ 05 7060-600